



### Der SBV für Sie aktiv

#### Änderung der EU-Abfallrahmenrichtlinie

Das Europäische Parlament diskutiert derzeit den Vorschlag zur Änderung der Abfallrahmenrichtlinie. Gemeinsam mit den Handwerkskammern in Sachsen setzt sich der SBV dafür ein, dass hier nicht ein neues Bürokratiemonster geschaffen wird und die kleinen und mittelständischen Bauhandwerksbetriebe nicht über Gebühr belastet werden.

Ausdrücklich unterstützen wir den Vorschlag der EU-Kommission, den Mitgliedsstaaten einzuräumen, Unternehmen beim Abfalltransport von der Registerpflicht zu befreien, sofern sie im Jahr einen Schwellenwert von 20 Tonnen nicht überschreiten. Anders bei der Regelung für gefährliche Abfälle. Hier sieht der Kommissionsvorschlag aktuell keine Öffnungsklausel für den Transport geringer Menge vor, bis zu der eine Befreiung von der Registerpflicht möglich ist. "Das muss aus unserer Sicht dringend geändert werden", sagt SBV-Präsident Andreas Baumann. Denn schon so einfache und täglich anfallende Dinge wie Reste verschiedener Baustoffe, Abbruchstoffe, ölbehaftete Wischtücher von Arbeiten etwa an Baumaschinen oder defekte Energiesparlampen aus dem Unternehmen gelten als "gefährliche Abfälle". Ihr Transport wäre nach europäischem Recht künftig ab dem ersten Stück anzeigepflichtig! Für die Bau-Handwerksbetriebe würde dies zusätzliche Dokumentationspflichten und Kosten bedeuten. "Die EU hat nach dem Brexit verkündet, künftig verständlicher und weniger bürokratisch zu werden - dies wäre eine gute Gelegenheit, den Worten Taten folgen zu lassen und die in Deutschland bewährte, praxisfreundliche Auslegung der Abfallrahmenrichtlinie auf die europäische Ebene zu übertragen", sagt Baumann.

Verbände und Kammern stehen dazu bereits mit den zuständigen sächsischen Europaabgeordneten Hermann Winkler (CDU), Dr. Peter Jahr (CDU), Constanze Krehl (SPD) und Dr. Cornelia Ernst (DIE LINKE) in Verbindung.

#### Flüchtlingsintegration

Aus den Gesprächen unserer SBV-Geschäftsführer mit unseren Innungsobereameistern und Mitgliedsbetrieben und aus Ihren Reaktionen auf unsere erste Unternehmer-Info wissen wir, dass eine der größten Hürden für die Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt die fehlende Sprachkompetenz der Geflüchteten ist. Dies haben wir so auch immer gegenüber der Sächsischen Staatsregierung kommuniziert.

Nun hat das sächsische Kabinett eine Novellierung der Richtlinie „Integrative Maßnahmen“ beschlossen, die auch auf diesem Gebiet Abhilfe schaffen. Darin aufgenommen wurde ein Landessprachprogramm, über das Asylsuchende mit guter Bleibeperspektive, die (noch) keinen Zugang zu den Integrationskursen des Bundes haben mit Sprachkursen „Deutsch sofort“, „Deutsch qualifiziert“ und bei Bedarf „Alphabetisierungskurse“ erreicht werden sollen.

Die Deutschkurse werden landesweit bei vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) anerkannten Integrationskursträgern angeboten. Für das Landessprachprogramm stehen 9 Mio. Euro zur Verfügung.

#### Sommerfeste als Plattform zur Lobbyarbeit genutzt



In diesen Wochen flattern dem SBV viele Einladungen zu Sommerfesten - etwa des SHT, der VSW und andern - ins Haus. Unsere Geschäftsführer sowie das Präsidium nutzen diese Gelegenheiten, um in der lockeren Atmosphäre dieser Begegnungen, all jene Themen, die unseren Mitgliedsbetrieben unter den Nägeln brennen, an die Verantwortlichen in der Politik heranzutragen und sich auf Handwerksseite verbündete zu suchen. Auf dem Foto ist SBV-Präsident Andreas Baumann (Mitte) im Gespräch mit den CDU-Landtagsabgeordneten Frank Heidan (links) und Ronald Pohle (rechts).

#### SBV-Rundschreiben

Seit unserer letzten Unternehmer-Info hat der SBV nachfolgende Rundschreiben veröffentlicht:  
RS009/2016: Nachunternehmervertrag BAU, Fassung April 2016  
RS010/2016: Textsammlung "VOB 2016": Bedarfsabfrage  
RS011/2016: Formblätter 221 und 222 zur Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation und bei Kalkulation über die Endsumme angepasst  
RS012/2016: Ergebnis der 4. Tarifverhandlung vom 17./18. Mai 2016 und Klarstellung dazu  
RS013/2016: Bauaufträge in Schweden  
RS014/2016: Firmen für Aufträge im Tiefbau gesucht  
RS015/2016: Perspektive für junge Flüchtlinge – Praktikumsplätze gesucht!  
RS016/2016: Geschwindigkeitsdrosselung für Kleintransporter

**! Die Rundschreiben finden Sie auf der Homepage des Verbandes unter: [www.sbv-sachsen.de](http://www.sbv-sachsen.de)**